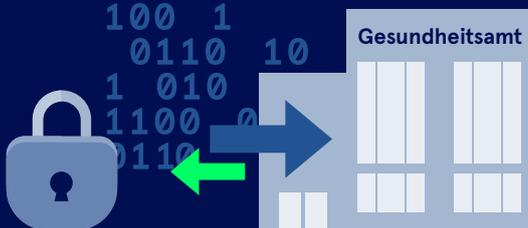


Das bringt die Digitalisierung dem Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)



Digitaler Informationsaustausch für Gesundheitsämter

Auch das Gesundheitsamt, in dem Dr. Kaya Sahin arbeitet, wird an die Telematikinfrastruktur angebunden. Digitale Anwendungen wie die elektronische Patientenakte (ePA) und Kommunikation im Medizinwesen (KIM) ermöglichen es ihr zukünftig, amtsärztliche Begutachtungsverfahren unkomplizierter und schneller durchzuführen.

Digitale Einladung zur ärztlichen Begutachtung

Michael Meier soll bei der Polizei verbeamtet werden – hierzu ist eine ärztliche Begutachtung notwendig. Das wird dem für ihn zuständigen Gesundheitsamt gemeldet, welches Michael Meier die Einladung zur Begutachtung innerhalb weniger Tage per E-Mail zukommen lässt. Darin enthalten sind u.a. der Hinweis zur Freischaltung der ePA sowie Online-Formulare, die Michael Meier vorab ausfüllen kann.



Vorbereitung auf den Termin beim Gesundheitsamt

Michael Meier berechtigt das Gesundheitsamt zum Zugriff auf seine ePA. Er füllt online den persönlichen Fragebogen und die Schweigepflichtsentbindung aus, unterschreibt diese und lädt sie in seine ePA. Die Amtsärztin, Dr. Kaya Sahin, sichtet die Unterlagen vor dem Termin und überträgt die notwendigen Informationen in das Fachverfahren.

Gesundheits-Check-Up bei der Amtsärztin

Während des Termins bespricht Dr. Sahin den Fragebogen mit Michael Meier. Zudem werden verschiedene Tests und Untersuchungen durchgeführt – unter anderem ein Blut- und Urintest. Die Amtsärztin informiert Michael Meier darüber, dass diese Laborergebnisse abgewartet werden, bevor das finale Gutachten erstellt wird.



Schnelle Rücksprache mit Arztpraxen und Kliniken

Dr. Sahin fehlt zum Erstellen des Gutachtens auch noch ein Krankenhaus-Entlassbrief zu einem früheren Rückenleiden. Dank dem sicheren E-Mail-Dienst KIM und der vorliegenden Schweigepflichtsentbindung fragt sie die Ergebnisse schnell bei der Klinik an und pflegt sie nach Erhalt ins Fachverfahren ein.

Unkomplizierte Ergänzung der Laborergebnisse

Kurz danach bekommt Dr. Sahin auch die Ergebnisse des Blut- und Urintests – die Urinwerte werden direkt im Amt ausgewertet und die Ergebnisse des Bluttests kommen via KIM vom Labor. Die Laborergebnisse bestätigen, dass der Verbeamtung von Michael Meier aus gesundheitlicher Sicht nichts im Wege steht. Dr. Sahin verfasst das Gutachten und schickt es postalisch an seinen neuen Arbeitgeber. Zusätzlich legt sie die Laborwerte von Michael Meier in seine ePA.

